**Hinweise zur Antragstellung**

**Bitte reichen Sie fristgerecht einen vollständigen Online-Antrag über das DAAD-Portal ein:** [**https://portal.daad.de**](https://portal.daad.de)

**Programmauswahl: NRW-Partnerschaften zur Förderung der Technical Universities in Ghana ab 2017**

**1. Formblätter:**

1.1 Formblatt *Antrag auf Projektförderung*

1.2 Formblatt *Finanzierungsplan*

**2. Anlagen formlos:**

Zusätzlich zu den im Portal auszufüllenden Formblättern **fügen Sie bitte folgende Antragsunterlagen online als Anlage bei (Mindestschriftgröße Arial 11):**

1. Projektbeschreibung (Kurzversion) (Vorlage im DAAD-Portal) (Anlagenart: Projektbeschreibung)

2. Projektbeschreibung (max. 10 DIN A4-Seiten) (Anlagenart: Projektbeschreibung)

3. Projektplanungsübersicht (Anlagenart: Programmspezifische Anlagen)

4. Dezidierte Begründung des Eigeninteresses am Vorhaben seitens der ausländischen Partnerinstitution (Anlagenart: Programmspezifische Anlagen); das vertragsrelevante Partnerschaftsabkommen sollte – soweit unterzeichnet – bereits zur Auswahl vorgelegt werden, spätestens jedoch vor Vertragsschluss

5. Kurzbeschreibungen der beteiligten Partnerhochschulen und Wirtschaftspartner (Anlagenart: Programmspezifische Anlagen)

6. Befürwortung der Hochschulleitung (Anlagenart: Programmspezifische Anlagen)

Zu 2.: Beschreibung des Projekts (max. 10 DIN A4-Seiten)

Wir möchten Sie bitten, das fachbezogene Kooperationsvorhaben in einem konkreten **maximal vierjährigen Projekt** festzulegen, das von den beteiligten Instituten oder Fachbereichen gemeinsam erarbeitet wurde und somit als fachlicher Teil des Förderantrags gilt. Orientieren Sie sich dabei bitte an folgender Gliederung:

1. **Ausgangslage, Problemstellung und entwicklungspolitische Begründung**, ggf. einschließlich des bisherigen Verlaufs und des aktuellen Stands der Partnerschaft (bei einem DAAD-Folgeantrag sind hier *Angaben zum Vorprojekt* zu machen).
2. **Direkte und ggf. indirekte Zielgruppen**
3. **Projektziele:** Kurze Beschreibung der angestrebten direkten Wirkungen (Outcomes) des Projekts
4. **Projektkonzeption:** Die Beschreibung soll verdeutlichen, wie das Projekt zur Erreichung der Ziele des Programms beiträgt. Sie beinhaltet zudem eine Erläuterung, welche projektspezifischen Outputs zu welchen Outcomes führen sollen. Bitte legen Sie dar, wann und durch wen welche Projektaktivitäten realisiert werden sollen, um die Outputs zu erreichen. Die Outcomes, Outputs und Aktivitäten sind in die Projektplanungsübersicht (Anlage 3) zu übertragen. Dort

sind ein bis zwei aussagekräftige Indikatoren zu ergänzen, die sich zur Spezifizierung und Messung der Outcomes und Outputs des Projektes eignen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie in der „Handreichung zur wirkungsorientierten Projektplanung und zum Monitoring” (Anlage 2).

1. **Einbindung deutscher und ausländischer WissenschaftlerInnen**: Darstellung der Zusammenarbeit der beteiligten deutschen und ausländischen WissenschaftlerInnen.
2. **Risiken für den Projekterfolg**: Darstellung der das Projekt fördernden und ggf. hemmenden Rahmenbedingungen sowie von Risiken, die den Projekterfolg beeinflussen können.

Die Beschreibung des Projekts wird vom Projektverantwortlichen und von den ausländischen Ansprechpartnern als Zeichen der Vereinbarung über das Projekt unterschrieben und ist ausschließlich in Deutsch oder Englisch zu verfassen.

Zu 3.: Tabellarische Projektplanungsübersicht (Anlage 3)

Bitte übertragen Sie in die Projektplanungsübersicht die Projektziele (Outcomes), angestrebten Ergebnisse (Outputs) und Aktivitäten und ergänzen Sie auf Outcome- und Output-Ebene jeweils zugehörige Indikatoren. Ordnen Sie bitte im Arbeits- und Zeitplan die Aktivitäten zeitlich den Förderjahren zu. Die Projektplanungsübersicht ist Grundlage eines Soll-Ist-Vergleichs im Rahmen des Projektmonitorings.

Zu 4.:Kopie des Partnerschaftsabkommens zwischen den beteiligten Hochschulen mit Unterschrift der jeweiligen Hochschulleitung: Kann nachgereicht werden.

**Zusätzlich und/oder nachträglich eingereichte Dokumente werden beim Beurteilungsverfahren nicht berücksichtigt.**

DAAD Ref. P 32/ März 2017